



AGAPLESION

Unsere Werte verbinden

Innovative Angebote und erweiterte Therapien

Neueröffnung des Ambulanten Therapiezentrums am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT

Seit November dieses Jahres ist das Ambulante Therapiezentrum in hellen, modernen und großzügigen Räumen im neuen Altenhilfezentrum an der Erbacher Straße 25 zu finden.

Anlässlich der Neueröffnung wurden Leistungen und Angebote, etwa im Bereich der Sturzpräventionsprogramme, der Logopädie, der Ernährungsberatung, der Ergotherapie und der medizinischen Trainingstherapie an Geräten noch weiter ausgebaut. Zu den neuen Angeboten gehören u. a. auch Seminare zur Gewichtsreduktion mit einer Ernährungsberaterin, die mit einem Bewegungsprogramm gekoppelt sind.

Wichtige Bausteine des umfassenden Konzeptes der unterschiedlichen Therapieangebote sind Einzeltherapien (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie), Gruppentherapien, Einzel- und Gruppenberatungen (Ernährungsberatung, Ergotherapie), Gerätetraining, Multiplikatorentraining, Kooperationen mit Selbsthilfegruppen und Sportvereinen.

Die Therapie erfolgt einzeln oder in Kleingruppen nach einem genauen Therapieplan. Die Leistungen im Ambulanten Therapiezentrum gewinnen übrigens mehr und mehr auch als Geschenkidee an Attraktivität. Denn der berufliche und private Alltag der Menschen wird zunehmend komplexer, schnelllebiger und hektischer. „Dabei ist zu beobachten, dass in immer weniger Zeit für gesunde und ausgewogene Ernährung sowie ausreichende Bewegung bleibt. Stattdessen nehmen Bewegungsmangel und Fehlernährung zu. Wir Physiotherapeuten werden häufig mit den Auswirkungen konfrontiert“, sagt Michael Starzinsky, der die Abteilung der Physikalischen Therapie mit insgesamt neun Therapeuten leitet.

Die Physio-, Ergo- und Physikalische Therapie, die Logopädie und die Ernährungsberatung sind wichtige Elemente bei der erfolgreichen Behandlung vieler Krankheitsbilder. Aber auch im Rahmen von Vorbeugung, Rehabilitation und Wellness sind sie ein elementarer Bestandteil.

Durch Physiotherapie und so genannte physikalische Anwendungen kann eine Förderung der Durchblutung, Beseitigung oder Verhinderung von Gelenkversteifungen und eine damit verbundene bessere Beweglichkeit erreicht werden. Im Rahmen der Physiotherapie wird auch eine Kräftigung der Muskulatur erreicht. Physiotherapeutische Maßnahmen können Heilungsprozesse positiv beeinflussen und unterstützen die Rehabilitation von Patienten nach Operationen an Knochen und Gelenken, mit Gehstörungen, entzündlichen Gelenkerkrankungen, Herz- und Atemwegserkrankungen, neurologi

PRESSEMITTEILUNG



AGAPLESION

Unsere Werte verbinden

schen Erkrankungen oder auch nach langer Bettruhe.

Ebenso wichtig ist die Ergotherapie. Was bedeutet dieser Begriff eigentlich? „Er kommt aus dem Griechischen vom Wort ‚Ergon‘ und bedeutet Handeln, Tun, Arbeiten“, sagt Ergotherapeutin Barbara Schirmer. „Die Handlungen im Alltag und für den Alltag zu trainieren ist eines der Hauptziele der Ergotherapie. Z.B. einen Flaschenverschluss zu öffnen oder sich auch nur selbstständig anzuziehen kann schwer werden – vielleicht weil die Patienten gerade eine Hüftoperation hinter sich haben oder einen Schlaganfall überstanden haben. Aber auch Wirbelsäulenerkrankungen, Gelenkerkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis, Arthrose, Erkrankungen des Muskelsystems, Parkinson oder ein Schädel-Hirn-Trauma können Indikationen sein.“

„Was viele nicht wissen: Unser Angebot richtet sich nicht nur an die Patienten im AGAPLESION ELISABETHENSTIFT, sondern auch an Kassenpatienten mit Rezept, an Privatversicherte und Selbstzahler“, erklärt Michael Starzinsky. „Zudem gibt es bei uns ein Kursprogramm und ein umfangreiches Angebot für Entspannung und Wohlfühlen. Die Kurse in unserem Programm werden zum Teil von den Krankenkassen unterstützt - zum Beispiel auch unsere Neue Rückenschule“.

Profundes Fachwissen, Engagement und eine kontinuierliche Weiterbildung des Teams zeichnen das Ambulante Therapiezentrum am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT aus und ermöglichen so den Therapieerfolg und die Befundverbesserung. „Wir bieten den Patientinnen und Patienten eine qualifizierte Therapie nach medizinisch-wissenschaftlichen Konzepten. Unsere interdisziplinäre Zusammenarbeit im Therapeuten- und Ärzteteam ermöglicht eine gezielte Behandlung auf allen Fachgebieten“, sagt Priv.-Doz. Dr. med. Mathias Pfisterer, ärztlicher Leiter des Zentrums. „Wir arbeiten hier auf einem hohen Niveau und unter anderem in enger Kooperation mit der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT.“

Kontakt: AGAPLESION ELISABETHENSTIFT
Ambulantes Therapiezentrum
Leitung: Michael Starzinsky
Erbacher Str. 25
64287 Darmstadt
Tel. 06151 403-7001
Fax 06151 403-7009
E-Mail: ambulantes-therapiezentrum@eke-da.de

PRESSEMITTEILUNG



AGAPLESION

Unsere Werte verbinden

AGAPLESION ELISABETHENSTIFT gGmbH

Das AGAPLESION ELISABETHENSTIFT vereint medizinische und pflegerische Kompetenz. Das EVANGELISCHE KRANKENHAUS – mit knapp 400 Betten das zweitgrößte Krankenhaus in Darmstadt – besteht aus den Kliniken für Innere Medizin, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin, Geriatrie (mit Geriatrischer Tagesklinik) und Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (mit Gerontopsychiatrischer und Psychiatrischer Tagesklinik sowie Psychiatrischer Institutsambulanz). Zudem stehen für die medizinische Versorgung das Zentrum für Anästhesie, OP und Schmerztherapie, die Interdisziplinäre Intensivstation, das Magen-Darm-Zentrum, das zertifizierte Darmzentrum, das Pneumologische Zentrum, das Zentrum für Hospiz- und Palliativversorgung, die Abteilung für Radiologie, das Schlaflabor und die Interdisziplinäre Notaufnahme zur Verfügung. Des Weiteren ist eine Belegabteilung für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde vorhanden.

Im MEDIZINISCHEN VERSORGUNGSZENTRUM arbeiten spezialisierte Arztpraxen unterschiedlichster Fachrichtungen kooperativ mit den stationären Versorgungsstrukturen des Krankenhauses zusammen. Das ELISABETHEN-HOSPIZ trägt zur würdigen und schmerzfreien Versorgung von Menschen an deren Lebensende bei. Die DIAKONIESTATION – AMBULANTE PFLEGE gehört mit ihren über 40 Mitarbeitern zu den erfahrensten und traditionsreichsten Anbietern ambulanten Pflege und individueller Hilfe in Darmstadt. Die Einrichtung WOHNEN & PFLEGEN gibt älteren Mitmenschen entweder auf Zeit oder auch auf Dauer ein Zuhause. Sorgenfrei und sicher wohnen und leben im Alter können Seniorinnen und Senioren in der Seniorenresidenz Mathildenhöhe.

Das AGAPLESION ELISABETHENSTIFT wird von drei Gesellschaftern getragen: DER AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft (60 Prozent), dem Elisabethenstift (20 Prozent) und dem Evangelischen Dekanat Darmstadt-Stadt (20 Prozent). Das AGAPLESION ELISABETHENSTIFT verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

AGAPLESION gAG

Die AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main wurde 2002 gegründet, um christliche und soziale Einrichtungen vor Ort zu stärken und zukunftsfähig zu gestalten. Zu dem Gesundheitskonzern gehören bundesweit rund 80 Einrichtungen, darunter 22 Krankenhäuser sowie 32 Wohn- und Pflegeeinrichtungen. Über 12.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für patientenorientierte Medizin und eine Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Die AGAPLESION gAG versorgt in ihren Krankenhäusern mit rund 5.000 Betten über 280.000 Patienten. Die Wohn- und Pflegeeinrichtungen verfügen über rund 2.800 Plätze in der Pflege und zusätzlich 800 betreute Wohnungen. Der Jahresumsatz liegt bei 620 Millionen Euro.

Kontakt: AGAPLESION ELISABETHENSTIFT

Unternehmenskommunikation

Heiko Depner

Landgraf-Georg-Straße 100, 64287 Darmstadt

Tel.: 06151 403-5005

E-Mail: depner.heiko@eke-da.de, www.agaplesion-elisabethenstift.de

PRESSEMITTEILUNG